



## »Fit« für Solvency II: Gezielte Inhouse-Schulungen zur Sicherstellung der Anforderungen an die fachliche Qualifikation für Führungskräfte, Rechnungswesen, Controlling und Finanzen

Gezielte Schulungen durch erfahrene Referenten

### Zielgruppe

Solvency II gewinnt außerhalb von Aktuariat und Risikomanagement zunehmend an Bedeutung: Die entsprechenden Begrifflichkeiten, zugrunde liegenden Konzepte sowie die konkreten Modellansätze müssen auch von **Führungskräften** (Vorstand sowie auch Aufsichtsrat), Inhabern von **Schlüsselfunktionen** sowie Mitarbeitern in den Bereichen **Rechnungswesen, Controlling und Finanzen** verstanden werden.

Unter Berücksichtigung der formalen Anforderungen an die fachliche Qualifikation im Rahmen des Governance-Systems (»fit«) hat die Akademie für Wirtschaft, Wissenschaft und Technik an der Universität Ulm in Zusammenarbeit mit dem Institut für Finanz- und Aktuarwissenschaften (ifa) ein auf diese Zielgruppen ausgerichtetes Schulungs- und Weiterbildungsangebot entwickelt.

### Referenten

Die Durchführung der Schulungen vor Ort erfolgt durch erfahrene Berater des ifa. Das ifa hat in den letzten Jahren eine Vielzahl an Beratungsprojekten im Kontext von Solvency II durchgeführt (über alle drei Säulen und alle Sparten hinweg). Das Kundenspektrum reicht von (kleinen) deutschen Versicherungsgesellschaften bis hin zu multinationalen Versicherungsgruppen; auch Aufsichtsbehörden und Softwareanbieter gehören zum Kundenkreis.

Adressaten und Auftraggeber unserer Beratungsprojekte kommen je nach Fragestellung aus unterschiedlichen Unternehmensbereichen (u. a. Aktuariat, Risikomanagement, Rechnungswesen, Controlling, Finanzen, Gesamtvorstand). Durch diese Vielfalt verfügen wir über ein gutes Verständnis der jeweiligen Anforderungen und der verschiedenen Interessen der Beteiligten an der Solvency II Umsetzung.

## Vorschlag für eine 2-tägige Schulung zu den Kernelementen von Solvency II

### Grundlagen zu Solvency II

- Gesamtüberblick über die Solvency II Anforderungen
- aktueller Stand der rechtlichen Rahmenbedingungen

### Solvenzbilanz

- Kapitalanlagen: Ansatz, Bewertung und Berichterstattung
- Versicherungstechnische Rückstellungen
- Bewertung sonstiger Aktiva und sonstiger Passiva

### Eigenmittel

- Bestimmung, Klassifizierung und Anrechenbarkeit

### Solvenzkapitalanforderung (SCR)

- Grundlagen zur Standardformel
- Marktrisiko und Ausfallrisiko
- versicherungstechnisches Risiko (Leben, Kranken, Komposit)

### Überblick ORSA

- Grundkonzept des ORSA
- inhaltliche Komponenten
- prozessuale Aspekte

### Überblick Governanceanforderungen

- Governancesystem
- Aufgaben der einzelnen Schlüsselfunktionen

### Überblick Berichterstattung

- quantitative Berichterstattung
- narrative Berichterstattung
- Fristen

## Möglichkeiten der Vertiefung

Aufbauend auf der Grundlagenschulung könnten weitere Schulungen vorgesehen werden, beispielsweise zu folgenden Themen:

- Solvency II Anforderungen auf Gruppenebene
- Umsetzung des ORSA
- Umsetzung der Anforderungen an die versicherungsmathematische Funktion und die Risikomanagementfunktion
- Unternehmenssteuerung unter Solvency II
- Produktstrategie unter Solvency II
- Modelle zur marktnahen Bewertung in der Lebens-, Kranken- oder Kompositversicherung

Wir können Schulungen individuell an Ihren Bedarf anpassen, etwa nur einzelne Elemente aus diesem Programm auswählen oder zusätzliche Punkte ergänzen. Sprechen Sie uns darauf an.

## Zusätzliche Aus- und Weiterbildungsangebote der Akademie

### Veranstalter

Die AKADEMIE AN DER UNIVERSITÄT ULM e. V. bietet eine umfangreiche Palette an berufsbegleitenden Fernkursen in Finanz- und Aktuarwissenschaften sowie zum Prozessmanagement an. Zu ausgewählten Themen veranstaltet die Akademie regelmäßig Seminare und Workshops. Für Firmen führt die AKADEMIE die Kurse und Workshops in kompakter Form als Inhouse-Schulung, speziell auf Unternehmensanforderungen abgestimmt, durch. Die Kurse stellen eine sehr gute Möglichkeit zur Einarbeitung von neuen Mitarbeitern dar. Alle Workshops sind so konzipiert, dass sie für das Weiterbildungszertifikat der DAV als formelle Weiterbildung genutzt werden können. Die Akademie bietet allen Mitarbeitern, bis hin zum Funktionsträger im Rahmen der Anforderungen zu »fit & proper«, eine adäquate Weiterbildung. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.uni-ulm.de/einrichtungen/akademie-wwt/kursprogramm](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/akademie-wwt/kursprogramm)

### Angebot offener Workshops

- Kommunikation für Aktuare
- Funktionsweise und Anwendung von stochastischen Modellen in der Lebensversicherung
- Stochastische Modellierung und Chance-Risiko-Profile von Altersvorsorgeprodukten

### Angebot Inhouse-Schulungen

- Langlebigkeitsrisiko: Modellierung, Messung, Management
- Biometrische Risikoanalyse
- Grundlagen stochastischer Modelle in der Lebensversicherung – für nicht-Stochastiker
- Bilanzprojektionen in der PKV für Solvency II und MCEV
- Kommunikation zwischen Versicherungsjuristen und Versicherungsmathematikern

## Kontakt | Weitere Informationen

### Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e. V.

Ansprechpartner für organisatorische Fragen:  
Frau Beate Renner  
Leitung Weiterbildung Finanz- und Aktuarwissenschaften  
Helmholtzstraße 22  
D-89081 Ulm  
Telefon: +49 731 50-31248

E-Mail: [aktuarfernkurs@uni-ulm.de](mailto:aktuarfernkurs@uni-ulm.de)  
Internet: [www.uni-ulm.de/akademie](http://www.uni-ulm.de/akademie)

### Institut für Finanz- und Aktuarwissenschaften

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen:  
Dr. Andreas Reuß  
Bereichsleiter ALM  
Lise-Meitner-Str. 14  
D-89081 Ulm  
Telefon: +49 731 20644-251

E-Mail: [a.reuss@ifa-ulm.de](mailto:a.reuss@ifa-ulm.de)  
Internet: [www.ifa-ulm.de](http://www.ifa-ulm.de)

Weitere Informationen erhalten Sie aktuell unter  
<http://www.uni-ulm.de/akademie>

